



C2-Junioren Kreispokalsieger Niederlausitz 2015/16

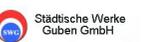
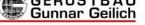
13.05.2016 19:00 JFV FUN II – SV Lausitz Forst 1:0 ca. 200 Zuschauer



hinten v.l.: Marcel Kramm (Trainer), Nico Schladebach, Denny Grottke, Jonasz Schulze, Florian Tründelberg, Dominic Astramowicz, Alexander Brandt, Jakub Sitasz, Leon Herow, Gunnar Geilich (Trainer)
mitte v.l.: Timo Geppert, Hashem El-Baroundy, Eric Henze, Jakob Maskow, Jeremy Schmidt, Kacper Zadrozny
vorn: Oliver Riedel
es fehlt: Kalle Neumann

Fotos: Kenny Fuhrmann











Urkunde

Pokal des FK
Niederlausitz 2015/2016

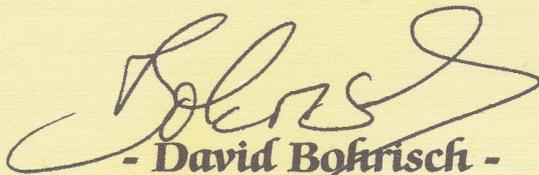


C-Junioren
Pokalsieger

wurde

JFV FUN II

Guben, 13. Mai 2016



- David Bohrisch -

Vorsitzender

Kreis-Jugendausschuß





Jugendförderverein Fußballunion Niederlausitz

C2-Junioren

Saison 2015/2016

Seite 001

Freitag den 13.05.16 Anstoß 19:00

Pokalspiel Finale Kreisliga NiederlausitzStaffel Nord (Spielzeit 2x35 min)

Trainer & Betreuer: Geilich Gunnar; Kramm Marcel

JFV FUN II - SV Lausitz Forst 1:0 (1: 0)

lfdnr	Pass Nr.	Nr	SF	Name	Position	🟡	🟠	🔴	🕒	🔄	📄	📄	📄	📄	📄	📄	📄
1	0160-0183	1		Maskow Jakob	Torwart				70								0,0
2	0152-8156	2		Herow Leon	li. Innenverteidiger				70								0,0
3	0168-0930	3		Grottko Denny	re. Innenverteidiger				70								0,0
4	0241-0516	4		Schmidt Jeremy	re. Außenverteidiger				70								0,0
5	0218-8631	5		Schladebach Nico	re. Mittelfeld				58	🔄	🔄			1	1		0,0
6	0132-1972	6		Tründelberg Florian	re. Außenverteidiger				70								0,0
7	0264-3961	8		Schulze Jonasz	re. Stürmer				57	🔄	🔄					1	0,0
8	0168-0928	9		Henze Eric	li. zen. Mittelfeld				70							1	0,0
9	0446-1082	10		El-Baroundy Hashem	re. zen. Mittelfeld				70								0,0
10	0348-2784	11		Astramowicz Dominik	li. Stürmer				43	🔄			1				0,0
11	0167-9012	13		Geppert Timo	li. Mittelfeld				70								0,0
12	0135-3790	7		Brandt Alexander	re. Stürmer				39	🔄	🔄					1	0,0
13	0377-2028	12		Sitasz Jakub	re. Mittelfeld				12	🔄	🔄						0,0
14	0348-2834	16		Zadrozny Kacper	re. Stürmer				1	🔄							0,0
15	0175-7264	17		Riedel Oliver	o. Einsatz				0								0,0

Lange Schatten warf Freitag der 13. voraus. Gleich mehrere Aktive des kleinen C2-Junioren Kaders standen auf der Kippe. Leon Herow und Nico Schladebach konnten mit Leistenproblemen entweder gar nicht oder nur bedingt trainieren. Alex Brandt verbrachte nach einem Fahrradunfall einen Teil der Woche im Krankenhaus und Keeper Jakob Maskow hatte sich beim Training am Fuß verletzt. Auch die Motivation des Teams war unter der Woche noch nicht da wo sie vor einem Endspiel sein sollte.

Da der Himmel am Finaltag die Schleusen ganz weit aufmachte, war noch nicht einmal abzusehen ob das Spiel ausgetragen werden kann. Aber pünktlich eine Stunde vor dem Match stellten sich beste Bedingungen ein. So füllten sich schon lange vor dem Finale die Zuschauerränge um das erste Großfeldspiel auf dem hervorragend hergerichteten neuen Platz des JFV mit zu verfolgen.

Sicher auch von den Begleitumständen angeregt, waren die C2-Junioren auf den Punkt konzentriert. Leider musste das Team auf den entschuldigenden Kalle Neumann verzichten, somit war man froh auf Jonasz Schulze von den C1-Junioren zurückgreifen zu können. Dies verursachte zwar einige Umstellungen im Spielsystem, welche aber nicht nur gut aufgenommen sondern auch später hervorragend umgesetzt wurden. Da man seine Pappenheimer kennt war schon bei der Erwärmung zu sehen, dass heute was geht.

Von Beginn zeigten die fast ausschließlich älteren Forster Gäste warum sie genau wie die Fußballunion noch kein Pflichtspiel verloren hatten. Allerdings zermürbte die von Leon Herow organisierte Viererkette der Gäste und ließ kaum Chancen zu. Im Vorwärtsgang kam der JFV auch besser zu Rande. Schon in der 8. Minute ging man mit 1:0 in Front. Der angeschlagene Nico Schladebach setzte Dominic Astramowicz in Szene welcher sich den Führungstreffer nicht entgehen ließ und dass obwohl er als etatmäßiger Rechtsverteidiger zum ersten Mal in der Sturmreihe stand. Sein Partner auf der rechten Seite, Jonasz Schulze, hätte wenig später schon eine kleine Vorentscheidung herbeiführen können. Den uneigennütigen Pass vom bärenstarken Timo Geppert jagte er aber freistehend über das Gehäuse. In der Folge egalisierten sich die Teams meist im Mittelfeld wobei das Match nie an Rasse einbüßte. Eric Henze und Hashem El-Baroundy beackerten trotz körperlicher Unterlegenheit das zentrale Mittelfeld sehenswert und setzten auch Akzente. Trotzdem verschob sich das Spiel Ende der ersten Hälfte leicht zu Gunsten der Forster Gäste, welche ebenfalls zahlreiche Schlachtenbummler mobilisieren konnten. So war nach einem Eckball kurzzeitig Alarm im Strafraum der Fußballunion angesagt. Doch den platzierten Kopfball



Jugendförderverein Fußballunion Niederlausitz

C2-Junioren

Saison 2015/2016

Seite 002

entschärfte Keeper Jakob Maskow schon fast mit stoischer Ruhe. Auch eine weitere brenzliche Situation konnte mit erstaunlicher Reife eliminiert werden. So ging das Team nicht unverdient mit der knappen Führung in die Pause.

Die kurze Ansprache verlief sehr professionell, auch weil taktische Wechsel nicht nötig waren und jeder für jeden kämpfte. Nach Wiederanpfiff stand das Team hinten noch sicherer. Florian Tündelberg freundete sich immer besser mit seiner ungewohnten Rechtsverteidiger Position an und Denny Grottke ergänzte sich als Innenverteidiger mit Leon Herow hervorragend. Auch Jeremy Schmidt hatte, diesmal als Linksverteidiger, seinen Mann im Griff. Trotzdem plagte die Trainer ein drücken in der Magengrube. Jonasz Schulze musste schon in Hälfte eins gelbgefährdet gegen den angeschlagenen Alex Brandt gewechselt werden. Als nun auch noch der Torschütze Dominic Astramowicz und Nico Schladebach angeschlagen das Feld verließen und auch der eingewechselte Jakub Sitasz einen Schlag auf den Oberschenkel bekam, war guter Rat teuer. Mit regelmäßigen Umstellungen und einigen Kurzeinsätzen half man sich über die Spielzeit. Trotzdem gestaltete der JFV die zweite Hälfte noch abgeklärter. Zwar konnte Alex Brandt seine gute Einzelaktion bei der er drei Gegner im Strafraum stehen ließ nicht zum Tor abschließen, trotzdem war der JFV dem 2:0 immer näher als die Forster dem Ausgleich. Zwischenzeitlich war das Spiel immer wieder durch rassige Zweikämpfe geprägt, und durch das stetige hin und her kam nie lange Weile auf. Die Schlussoffensive der Gäste glich dann eher einem Strohfeder weil sie stets auf der Hut sein mussten dass der JFV nicht noch einmal nachlegt. Zweimal hatte man auch ohne weiteres die Möglichkeit. Erst verpasste Nico Schladebach nach toller Vorarbeit von Timo Geppert knapp und dann endete eine unübersichtliche Strafraumsituation für die Forster glücklich. Trotzdem wurde der Schlusspfiff als Erlösung empfunden und überschwänglich gefeiert.

Fazit: Im Finale erzielte das Team einen verdienten Sieg, welcher vielleicht auch höher hätte ausfallen müssen. Ein starker Gegner zeigte aber auch das eine oder andere eigene Manko auf. Unter dem Strich bestätigte die Fußballunion aber eine reife und konzentrierte Leistung. Angefangen mit einem extrem coolen Keeper über eine abgezockte Viererkette, die sicher auch der Garant für den Sieg war. Auch das zentrale Mittelfeld wusste zu gefallen. Motor über die Außen war wieder einmal Timo Geppert, obwohl der angeschlagene Nico Schladebach an diesem Tag zu mindestens sein Bestes gab und mit der Torvorlage auch seinen Glanzpunkt hatte. Jonasz Schulze war im Sturm sicher nicht vom Glück verwöhnt, ackerte aber für seine Mitspieler und fügte sich sehr gut in das Team ein. Dominic Astramowicz bekommt als Matchwinner endlich mal die Anerkennung zu die er verdient hat. Aber auch Kacper Zadrozny und Jakub Sitasz haben einen regen Anteil an dem Teamerfolg und obwohl Oliver Riedel nicht eingesetzt wurde, hat er immer zur Mannschaft gehört und wird dem Team noch eine wertvolle Stütze sein. Schön das die Teamkameraden auch an den heute verhinderten Kalle Neumann dachten. Eine makellose Bilanz von 12:0 Punkten und 18:0 Toren soll dem Team nun auch den nötigen Schneid für die Meisterschaft verleihen. GG

Torfolge: (8.) 1:0 Astramowicz Dominik (<-Schladebach Nico)